



Prüfungsinfo

WIFI Trainerakademie

Kursjahr 2025/2026

Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Stand 23.04.2025

Sehr geehrte Kursteilnehmerin!
Sehr geehrter Kursteilnehmer!

Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme an der Ausbildung zum/zur diplomierten Trainer:in für Erwachsenenbildung im Rahmen der WIFI Trainerakademie.

Die nachstehenden Informationen sollen Ihnen einen Überblick über die Prüfung geben. Mit dem Ablegen dieser haben Sie die Möglichkeit, Ihre erworbenen Kompetenzen zu testen und bei Bestehen mittels Zeugnis und Diplom abzuschließen.

Organisatorische Informationen erhalten Sie von:

KLM Persönlichkeit
WIFI Wien, Aus- und Weiterbildung
01/476 77 – 5400
persoenlichkeit-vam@wifwien.at

Inhaltliche Fragen richten Sie an:

Lisa Nagl MA
Produktmanagerin
nagl@wifwien.at

Wir wünschen Ihnen einen positiven Lernerfolg und viel Erfolg bei der Umsetzung des Gelernten!

Prüfungsordnung

Es gilt die WIFI-Prüfungsordnung in der aktuellen Fassung, vom Präsidium der Wirtschaftskammer Österreich beschlossen und vom Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend zur Kenntnis genommen.

Prüfungskommission

Die Prüfungskommission besteht aus zwei Trainer:innen der WIFI-Trainerakademie sowie einem/einer Vorsitzenden aus dem WIFI Wien.

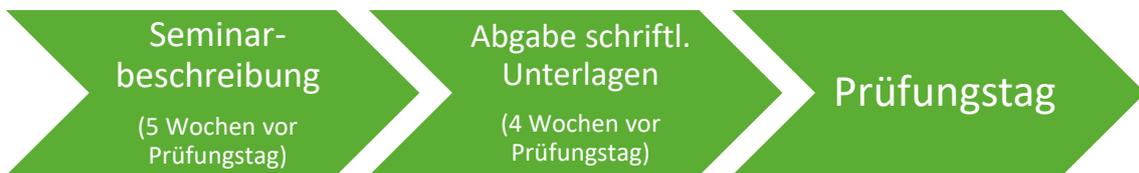
Voraussetzungen für den Prüfungsantritt

Zulassungsvoraussetzungen

- Durchgeführte **Selbstevaluierung** auf der Lernplattform in der Zeit zwischen Abgabe der Arbeit und Prüfung – mindestens 1 Stunde Online-Zeit.
- Der/die Prüfungskandidat:in muss folgende **Seminare** im Rahmen der WIFI Trainerakademie absolviert haben (entspricht den Inhalten im Kompaktlehrgang mit 120 LE):
 - Sprechtechnik (8LE)
 - Trainerrolle und Kommunikation (8LE)
 - Seminargruppen leiten und begleiten (8 LE)
 - Präsentationstechnik (16 LE)
 - Moderation (8LE)
 - Methodik und Didaktik (16 LE)
 - Veranstaltungen planen und durchführen (Seminargestaltung) (16 LE)
 - Schriftliche Unterlagen im Training (8LE)
 - Digitale Tools im Training (8LE)
 - Umgang mit Widerstand und Frustration (8LE)
 - LENA – LEbendig lehren – NACHhaltig lernen (16 LE)
- Der/die Prüfungskandidat:in muss in den einzelnen Modulen eine Mindestanwesenheit von 75% erreichen (dies gilt auch für den Kompaktlehrgang 01103x).
- Versäumte Seminare im Rahmen des Kompaktlehrgangs sind kostenpflichtig nachzuholen.

Prüfungsablauf

- 1. Abgabe der Seminarbeschreibung – per Mail an persoenlichkeit-vam@wifwien.at
- 2. Abgabe der schriftlichen Unterlagen – per Post oder persönliche Abgabe (WIFI Wien; KLM Persönlichkeit, Währinger Gürtel 97, 1180 Wien)
- 3. Online-Kompetenzcheck (Theorie der Erwachsenenbildung)
- 4. Präsentation und didaktisches Gespräch (Praxis der Erwachsenenbildung)
- 5. Lehrsequenz



Erläuterungen zu den einzelnen Prüfungsteilen:

1. Abgabe der Seminarbeschreibung – spätestens 5 Wochen vor dem Prüfungstag

Seminarbeschreibung auf 1 Seite mit folgenden Inhalten:

- Titel des Seminars
- Dauer
- Zielgruppe
- Formuliere Lernziele bzw. Beschreibung der Kompetenzfelder
- Seminarbeschreibung inklusive Rahmenbedingungen

Erhalten Sie innerhalb von einer Woche keine Rückmeldung, gilt das Thema als angenommen.

Den Inhalt des Seminars können Sie frei wählen. Es ist jedoch von der „Prüfungskommission“ (Wissensstand) als Zielgruppe auszugehen.

Sollten Sie bezüglich des Themas Ihres Seminars unsicher sein, ob es den Vorgaben entspricht, setzen Sie sich bitte rechtzeitig vorab mit uns in Verbindung.

nagl@wifwien.at

2. Abgabe der schriftlichen Unterlagen – 4 Wochen vor dem Prüfungstag

Sie können wählen, ob Sie ein (mindestens) zweitägiges oder (mindestens) eintägiges Seminar einreichen. Bitte beachten Sie die unterschiedlichen Teile, die eingereicht werden müssen. Sollten Sie sich für die Zertifizierung (ZTEB) interessieren, empfehlen wir die Variante mit der Projektarbeit.

Seminar-design eines (mind.) zweitägigen Seminars (= mind. 16 Lehreinheiten) mit

- Seminarbeschreibung (siehe Punkt 1)
- Trainertableau mit exaktem zeitlichen Ablauf der einzelnen Einheiten inklusive Zeitpuffer und Wechsel der Methoden
- Skriptum für die Teilnehmenden (mindestens 20 Seiten)
- Methodenbeschreibung inklusive sämtlicher Arbeitsmaterialien, Folien, Arbeitsblättern, Spielbeschreibungen etc.

oder

Seminar-design eines (mind.) eintägigen Seminars (= mind. 8 Lehreinheiten) mit

- Seminarbeschreibung (siehe Punkt 1)
- Trainertableau mit exaktem zeitlichen Ablauf der einzelnen Einheiten inklusive Zeitpuffer und Wechsel der Methoden
- Skriptum für die Teilnehmenden (mindestens 10 Seiten)
- Methodenbeschreibung inklusive sämtlicher Arbeitsmaterialien, Folien, Arbeitsblättern, Spielbeschreibungen etc.
- **Projektarbeit:** schriftliche Abhandlung des Seminars unter spezieller Berücksichtigung einer LENA-gerechten Trainingssituation im Umfang von 3000 bis 5000 Wörtern; das entspricht ca. 15-20 Textseiten DIN A4. (Eine Anleitung zum Verfassen einer Projektarbeit bzw. Vorlage für die Zertifizierung finden Sie auf der Seite www.zertifizierung.wifi.at unter dem Punkt „Zertifizierter Trainer in der Erwachsenenbildung“ bei den Downloads – diese Vorlage kann auch für die Projektarbeit zur Prüfung übernommen werden, ansonsten ist eine ähnliche Gliederung notwendig.)

Bei allen schriftlichen Ausarbeitungen sind immer die Regelungen des Urheberrechts und gängige Zitierregeln zu beachten! Sie müssen die Arbeit selbstständig als neues Projekt verfassen und dürfen sich keiner vorgefertigten Seminarunterlagen bzw. der Erstellung durch eine KI bedienen.

Folgende weitere Unterlage ist mit dem schriftlichen Seminar-design gemeinsam abzugeben:

- **Lebenslauf** mit Reflexion über die eigene Trainerrolle (was ist mir wichtig) im Umfang von **1 Seite**

Die Unterlagen müssen **4 Wochen vor dem Prüfungstermin** (Datum des Poststempels gilt) **in 2-facher Ausfertigung in Papierform + 1 x elektronisch** (persoenlichkeit-vam@wifiwien.at) beim WIFI Wien, KLM Persönlichkeit, eingelangt sein, andernfalls ist ein Antritt nicht zulässig.

Die Unterlagen sind jeweils - **in der Reihenfolge wie in der Checkliste angegeben** - **in Mappen** einzuordnen, bitte **keine breiten Ringordner** verwenden, da die Mappen den Mitgliedern der Prüfungskommission übermittelt werden müssen. (siehe Checkliste für die Abgabe im Anhang.)

Am Abgabetermin Ihrer schriftlichen Unterlagen wird die **Selbstevaluierung** in der Lernplattform freigeschaltet. Der Zugang zur Lernplattform erfolgt über Ihren MyWIFI Account im E-Shop.

3. Online-Kompetenzcheck (am Prüfungstag)

- Schriftliche Prüfung am PC auf Basis eines Multiple Choice Tests mit 40 Fragen
- 90 Minuten Zeit
- Der Zugang zur Prüfung über die Lernplattform erfolgt ebenfalls über Ihren MyWIFI Account im E-Shop

- Eine **Literaturliste** mit Basisliteratur und weiterführender Literatur dient Ihnen als Vorbereitung auf den Online-Kompetenzcheck (siehe Anhang)
- Die in den Modulen erhaltenen **Skripten** bzw. **die Unterlagen in der Lernplattform** sind ebenfalls Grundlage für die Vorbereitung auf den Online-Kompetenzcheck.

4. Präsentation und didaktisches Gespräch (am Prüfungstag)

Konzeptionelle und kreative Präsentation (Einsatz von LENA-Methoden und Verwendung entsprechender Präsentationsmedien!) des Seminarkonzepts bzw. der Projektarbeit im Rahmen eines Verkaufsgesprächs bzw. didaktischen Überzeugungsgesprächs vor der Kommission, die als potenzielle Auftraggeber:in fungiert.

Zeitlicher Umfang **ca. 10 Minuten**, anschließend Fragen der Kommission zu Inhalt, Didaktik, Methodik und Trainerrolle.

5. Lehrsequenz (am Prüfungstag)

Aus dem eingereichten Seminar (Trainingstableau) wird von der Kommission eine ca. 15-30-minütige Lehrsequenz ausgewählt, welche vom Kandidaten / von der Kandidatin durchzuführen ist.

Der/die Kandidat:in hat ca. 15 Minuten für die Vorbereitungszeit (praktische und mentale Vorbereitung).

Die Lehrsequenz wird mit den anderen Kandidatinnen und Kandidaten und der Prüfungskommission als Teilnehmergruppe durchgeführt.

Es stehen 2 Seminarräume mit folgender Ausstattung zur Verfügung:

- Tische & Sessel
- Je ein Flipchart und eine Pinnwand
- Moderationsmaterial (Kärtchen, Stifte, Pinnnadeln)
- PC & Beamer

Andere Hilfsmittel nur auf Anfrage bzw. Vorbestellung, bzw. sind selbst mitzubringen.

Veranstaltungsort

Die Prüfung findet im WIFI Wien statt.

Feststellung des Prüfungsergebnisses

Beurteilung/Bewertung

Der/die Kandidat:in muss alle 3 Teile der Prüfung positiv absolviert haben, um ein positives Gesamtergebnis zu erlangen.

Der Prozentwert des Online-Kompetenzchecks wird in Punkte umgewandelt (1% = 1 Punkt), bei den anderen Prüfungsteilen wertet die Prüfungskommission in Punkten. 51% sind für ein positives Prüfungsergebnis notwendig, ab 71% gilt die Anrechnung für die WIFI-Zertifizierung innerhalb der nächsten 2 Jahre).

Gesamtbeurteilung und Punkteschlüssel

Mit sehr gutem Erfolg bestanden	300 – 261 Punkte
Mit gutem Erfolg bestanden	260 – 231 Punkte
Mit Erfolg bestanden	230 – 173 Punkte
Nicht bestanden	172 – 0 Punkte

Über die bestandene Prüfung stellt das WIFI Wien ein Zeugnis und Diplom aus.

Kriterien der Beurteilung

Was wird im Rahmen aller Prüfungsteile unter anderem bewertet:

- Sind die Unterlagen vollständig, ist im Skriptum auch richtig zitiert?
- Ist bei der Seminarbeschreibung eine Beschreibung der Lernziele (bzw. Kompetenzen) und sind lernerzentrierte, abwechslungsreiche Methoden vorhanden?
- Wie sind Einstiegssituation, Phasen der Selbsterschließung und Lerntransfer gestaltet?
- Erfolgt die Präsentation der Arbeit kreativ und aktiv (ganz im Sinne von LENA) und werden entsprechende Präsentationsmedien (Flipchart, Pinnwand, ...) verwendet?
- Können methodisch-didaktische Fragen zum Konzept schlüssig erläutert werden?
- Ist bei der Lehrsequenz empathische Kommunikation mit der Gruppe gegeben, ist die Struktur und der Lernzielbezug nachvollziehbar?
- Wie werden TN in die Lehrsequenz eingebunden, kann der/die Trainer/-in mit Fragen und Störungen umgehen?

Prüfungsausschluss/Nichtigerklärung

Das Urheberrecht ist bei den schriftlichen Arbeiten und den Präsentationen zu berücksichtigen! Die Verwendung unredlicher Mittel bzw. die Einreichung von Unterlagen, die nicht selbstständig erarbeitet wurden (Verwendung fertiger Syllabus, Zuhilfenahme einer KI ohne dies speziell zu kennzeichnen, ...) hat den Ausschluss von der Prüfung bzw. ihre nachträgliche Nichtigerklärung zur Folge. Im letzteren Falle werden das Prüfungszeugnis und das Diplom eingezogen. Die Prüfung gilt als nicht bestanden.

Kosten

Die Kosten für die Prüfung finden Sie unter: www.wifiwien.at/1410x

Der Prüfungsbeitrag wird nicht zurückgezahlt, wenn der/die Kandidat:in

- unentschuldigt zur Prüfung nicht erscheint,
- nach begonnener Prüfung zurücktritt
- wegen Verwendung unredlicher Mittel von der Prüfung ausgeschlossen wird,
- die Prüfung nicht besteht
- nicht rechtzeitig (laut den aktuellen Stornofristen des WIFI Wien) storniert

Anmeldung zur Prüfung

Bitte melden Sie sich für die Prüfung idealerweise über Ihren MyWIFI Account in unserem E-Shop unter www.wifiwien.at/01410x an.

Spätestens **4 Wochen vor dem Prüfungstermin** müssen Sie die schriftlichen Unterlagen abgeben.

Die Prüfungsgebühr ist vor Antritt der Prüfung einzuzahlen. Es gelten die Allgemeinen Stornobedingungen des WIFI Wien. Das WIFI Wien behält sich vor, Termine mit zu wenigen Anmeldungen abzusagen.

Vorbereitungsseminar:

Das WIFI Wien bietet Ihnen ein Vorbereitungsseminar auf die Prüfung an, das auf freiwilliger Basis besucht werden kann. Die Stunden können nicht auf die Ausbildungsdauer angerechnet werden.

Alle Infos, die Kosten und die aktuellen Termine finden Sie im e-shop unter: www.wifiwien.at/01226x

Kostenlose Informationsveranstaltung für Diplom- und Zertifizierungsprüfung:

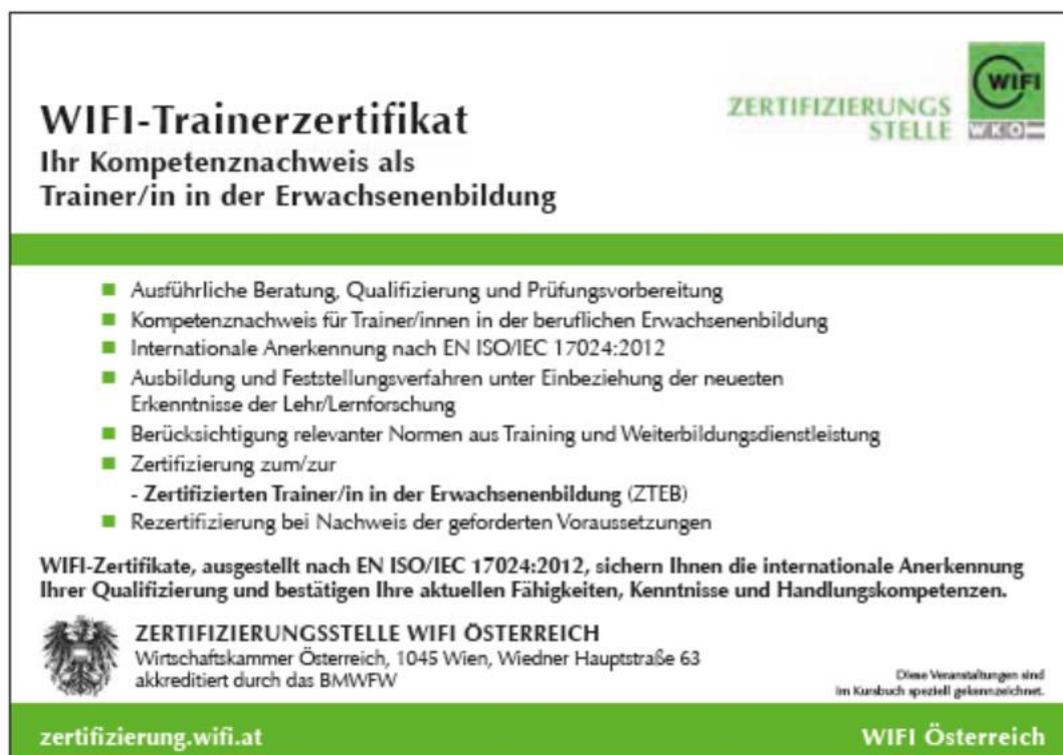
Hier finden Sie die aktuellen Termine: www.wifiwien.at/01130x

Zertifizierung

Die Abschlussprüfung der WIFI Trainerakademie stellt die Basis für den Erwerb eines Personenzertifikats gemäß ÖNORM EN ISO/IEC 17024 dar.

Alle Informationen zu den Zertifizierungsprüfungen ZTEB und ZTEB+ finden Sie unter:
https://zertifizierung.wifi.at/zertifizierungwifiat/personenzertifikate/dienstleistung/trainerin-erwachsenenbildung/zertifizierung_trainerin_erwachsenenbildung

https://zertifizierung.wifi.at/zertifizierungwifiat/personenzertifikate/dienstleistung/trainerin-erwachsenenbildung-plus/zertifizierung_trainerin_erwachsenenbildung_plus



WIFI-Trainerzertifikat
Ihr Kompetenznachweis als
Trainer/in in der Erwachsenenbildung

ZERTIFIZIERUNGSSTELLE 

- Ausführliche Beratung, Qualifizierung und Prüfungsvorbereitung
- Kompetenznachweis für Trainer/innen in der beruflichen Erwachsenenbildung
- Internationale Anerkennung nach EN ISO/IEC 17024:2012
- Ausbildung und Feststellungsverfahren unter Einbeziehung der neuesten Erkenntnisse der Lehr/Lernforschung
- Berücksichtigung relevanter Normen aus Training und Weiterbildungsdienstleistung
- Zertifizierung zum/zur
 - Zertifizierten Trainer/in in der Erwachsenenbildung (ZTEB)
- Rezertifizierung bei Nachweis der geforderten Voraussetzungen

WIFI-Zertifikate, ausgestellt nach EN ISO/IEC 17024:2012, sichern Ihnen die internationale Anerkennung Ihrer Qualifizierung und bestätigen Ihre aktuellen Fähigkeiten, Kenntnisse und Handlungskompetenzen.

 ZERTIFIZIERUNGSSTELLE WIFI ÖSTERREICH
Wirtschaftskammer Österreich, 1045 Wien, Wiedner Hauptstraße 63
akkreditiert durch das BMWFW

Diese Veranstaltungen sind
im Kursbuch speziell gekennzeichnet.

zertifizierung.wifi.at **WIFI Österreich**

Absolvent:innen der Trainerakademie erhalten eine Ermäßigung auf die Zertifizierungsprüfung (ausschließlich ZTEB), wenn sie diese innerhalb von 2 Jahren nach der Diplomprüfung absolvieren.

Informationen zum Ablauf der Zertifizierungsprüfung (Antrag, Zulassung, ...) erhalten Sie bei:

Zertifizierungsstelle des WIFI Wien

T 01 476 77- 5400

E Zertifizierung@wifiwien.at

ANHANG:

Literaturliste Trainerdiplom WIFI Wien

Zusätzlich zu den (in den Veranstaltungen ausgegebenen) WIFI Skripten der Trainerakademie wird folgende Literatur empfohlen:

Systemischer Konstruktivismus

Basisliteratur:

Arnold, R.: Ich lerne, also bin ich. Eine systemisch-konstruktivistische Didaktik. Heidelberg. Carl-Auer. 2007

Wirtschaftsförderungsinstitut der Wirtschaftskammer Österreich (WIFI Österreich) Selbst gelernt hält besser - Serie 1. Konstruktivistische Didaktik und Methodik. 2. Aufl. 2013

Weiterführende Literatur:

Hüther, G.: Was wir sind und was wir sein könnten. Ein neurobiologischer Mutmacher. Fischer. 2011

Reich, K.: Systemisch-konstruktivistische Pädagogik. Einführung in Grundlagen einer interaktionistisch-konstruktivistischen Pädagogik. Neuwied. Luchterhand. 1996

Siebert, H.: Didaktisches Handeln in der Erwachsenenbildung. Didaktik aus konstruktivistischer Sicht. Ziel. 2006

Arnold, R./Schüßler, I.: Ermöglichungsdidaktik, Erwachsenenpädagogische Grundlagen und Erfahrungen. Schneider Verlag Hohengehren. Baltmannsweiler 2003

Lernarrangements: Methodik & Didaktik

Basisliteratur:

Arnold, R.: Wie man lehrt, ohne zu belehren. 29 Regeln für eine kluge Lehre. Das LENA-Modell. Carl-Auer. 2012

Arnold, R./Krämer-Stürzl, A./Siebert, H.: Trainerkompetenz: Dozentenleitfaden: Erwachsenenpädagogische Grundlagen für die berufliche Weiterbildung: Planung und Unterrichtsbereitung in Fortbildung und Erwachsenenbildung, 2. Aufl., 2011

Wirtschaftsförderungsinstitut der Wirtschaftskammer Österreich (WIFI Österreich) Selbst gelernt hält besser - Serie 3. Teilnehmerorientierte Veranstaltungen planen und gestalten. 2013

Wirtschaftsförderungsinstitut der Wirtschaftskammer Österreich (WIFI Österreich) Selbst gelernt hält besser - Serie 2. Frontalunterricht und Vortrag lebendig und nachhaltig?. 2. Aufl. 2013

Weiterführende Literatur:

Groß, H. /Boden, B./ Boden, N.: Munterrichtsmethoden. Aktivierende Lehrmethoden für die Seminarpraxis. Berlin 2006.

Groß, H.: Munterrichtsmethoden. Band 2. Schilling Verlag. 2014

Lehner, M.: Viel Stoff – wenig Zeit. Haupt Verlag. 3. Aufl. 2011

Lehner, M.: Didaktische Reduktion. Haupt Verlag. 2012

Reich, Kersten (Hrsg): Methodenpool. In: url: <http://methodenpool.uni-koeln.de>

Weidenmann, B.: Erfolgreiche Kurse und Seminare. Beltz Verlag. 2007

Arnold, R./Schüßler, I.: Weitere Methoden des Lebendigen Lernens. Kaiserslautern 2005.

Buchacher, W./ Wimmer, J.: Das Seminar. Wirksam vortragen und lebendige Seminare gestalten. Linde Verlag. 2005

Geißler, Karlheinz (2005): Anfangssituationen. (10. Auflage).

Grell, J. und M.: Unterrichtsrezepte. Beltz, 3. Aufl. 2000.

Meyer, H.: Was ist guter Unterricht? Berlin Cornelsen 2004.

Rimser, M./ Barth, M.: Skills für Trainer. Das Train-the-Trainer-Handbuch mit Grundlagen, Übungs- und Reflexionseinheiten für Trainer, Berater, Pädagogen und Dozenten (Praxisbücher für den pädagogischen Alltag). 2011

Turecek, K./Peterson B.: WIFI-Lernbuch. Lebendig und Nachhaltig lernen. Service GmbH der WKÖ. 2012
Kartenset: www.trainergeheimnisse.com: 96 geniale Seminartipps

Kompetenzentwicklung und Bildungstheorien

Basisliteratur:

Pauser, N./ Wondrak, M.: Praxisbuch Diversity Management. 2011

Spitzer, Manfred: Lernen. Gehirnforschung und die Schule des Lebens. München: 2007.

Erpenbeck, J./ Heyse, V.: Die Kompetenzbiographie. Wege der Kompetenzentwicklung. 2. Auflage. Waxmann. Münster. 2007

Weiterführende Literatur:

Ahrens, Daniela /Molzberger, Gabriele (2017; Hrsg.): Kompetenzentwicklung in analogen und digitalisierten Arbeitswelten. Gestaltung sozialer, organisationaler und technologischer Innovationen. (Kompetenzmanagement in Organisationen). Wiesbaden: Springer.

Herrmann, U. (Hg.): Neurodidaktik. Weinheim 2006.

Jank, W./Meyer,H.: Didaktische Modelle. Berlin.Cornelsen, 5., völlig überarb. Aufl. 2002.

Niedermair, G.: Aktuelle Trends in der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Impulse, Perspektiven und Reflexionen. (Band 5 der Schriftenreihe für Berufs- und Betriebspädagogik). Linz: Trauner. 2011

Erpenbeck, J./ Heyse, V.: Kompetenztraining. 2. Auflage. Schäffer-Pöschel. Stuttgart. 2009

Heyse, V.: Aufbruch in die Zukunft Erfolgreiche Entwicklungen von Schlüsselkompetenzen in Schulen und Hochschulen: Grundlagen für eine daten- und theoriegestützte Schulentwicklung. Waxmann. 2014

Klafki, W.: Neue Studien zur Bildungstheorie und Didaktik. Beltz. 2007

Checkliste

für die Abgabe der Prüfungsunterlagen:

Die schriftlichen Unterlagen sind in 2-facher Ausführung per Post oder persönlich 4 Wochen vor dem Prüfungstag abzugeben: *WIFI Wien, KLM Persönlichkeit; Währinger Gürtel 97, 1180 Wien*. Außerdem sind diese digital an persoenlichkeit-vam@wifiwien.at zu schicken.

Bitte die Unterlagen in dünnen Mappen (keine Ringordner) abgeben, unbedingt die **einzelnen Teile in der angegebenen Reihenfolge** einordnen, mit Zwischenblättern deutlich kennzeichnen und die Zettel nicht einzeln in Folien geben!

Inhalt der Mappe:

- Checkliste
- Seminarbeschreibung
- Eidesstattliche Erklärung
- Lebenslauf und Reflexion zur Trainerrolle
- Planungstableau (dieses muss selbst erstellt sein, die Gliederung muss klar ersichtlich zeigen: WANN? WAS? WIE? WOMIT? passiert und Puffer müssen gekennzeichnet sein)
- Methodenbeschreibung (kann entfallen, wenn eine Projektarbeit verfasst wird, aus der die einzelnen Methodenbeschreibungen ersichtlich sind)
- Arbeitsunterlagen (z.B.: PPP, Arbeitsblätter, Rollenspielanleitungen, Spielanleitungen, ...)
- Skriptum
- Projektarbeit (entfällt, wenn 2-tägiges Seminar konzipiert wurde)

Eidesstattliche Erklärung

Hiermit erkläre ich eidesstattlich, dass ich die vorliegende Abschlussarbeit selbstständig angefertigt habe und keine anderen als die angegebenen Quellen, Hilfsmittel und KI-Tools benutzt wurden. Alle Ausführungen, die anderen Schriften wörtlich oder sinngemäß entnommen wurden, sind kenntlich gemacht. Wurde eine KI im Vorfeld der Arbeit eingesetzt, so ist dies anzugeben. Die Arbeit ist in gleicher oder ähnlicher Form bei einer anderen Prüfung noch nicht vorgelegt worden.

Name (Blockbuchstaben)

Datum, Unterschrift